



cum machinā laborare.

Informationen zur beruflichen Weiterbildungsmaßnahme

Modulare Ausbildung Schutz und Sicherheit mit/ohne Führerscheinausbildung Klasse B

(nach AZAV zertifizierte Maßnahme: 6955, Zertifikatsnummer: 1004644)

Träger der Weiterbildungsmaßnahme

Die S&N Systemhaus für Netzwerk- und Datentechnik GmbH ist eine nach **AZAV zertifizierte Weiterbildungseinrichtung** und **staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung**. Wir sind ein Microsoft Certified Silver Partner CPLS, Oracle Gold Level Partner sowie Citrix Certified Silver Partner. Das Qualitätsmanagement-System entspricht der Norm DIN EN ISO 9001:2008.

Firmensitz und Schulungsort

- Freiligrathstraße 14, 18055 Rostock (unmittelbar am Hauptbahnhof)
- Schweriner Straße 44, 18069 Rostock

Ansprechpartner/-in

Frau Sabine Schwanke: ☎ 0381 24 29 252, ✉ sschwanke@sundat.de

Frau Silke Biemann: ☎ 0381 2429 255, ✉ sbiemann@sundat.de

Herr Torsten Lassig: ☎ 0381 24 29 259, ✉ tlassig@sundat.de

Ziele und mögliche Abschlüsse (abhängig von den gebuchten Modulen)

- Abschluss der IHK-Sachkundeprüfung § 34 a GewO
- Zertifizierung Einsatzmittel
- Prüfung Waffensachkunde
- Ersthelfer-/Brandschutzhelfernachweis
- Führerschein Klasse B
- ein Zertifikat vom Bildungsträger über Ziel, Inhalt und Dauer der Maßnahme

Zugangsvoraussetzungen

- Beratungsgespräch beim Bildungsträger
- Flexibilität und Mobilität im beruflichen Einsatz
- aktuelles polizeiliches Führungszeugnis
- **Für den Führerscheinantrag:** Passbild, Sehtest vom Augenarzt oder Optiker und der Nachweis über eine Ausbildung für lebensrettende Sofortmaßnahmen

Dauer und Form (abhängig von den gebuchten Modulen)

- **Teilnahme maximal 6 Monate mit laufendem Einstieg**
- **Unterrichtszeit:** montags bis freitags von 8:00 bis 15:00 Uhr mit 8 Unterrichtsstunden (Unterrichtseinheiten) á 45 min pro Tag
- **für Modul 12 gelten gesonderte Bedingungen:**
montags bis samstags von 7:00 bis 22:00 Uhr (8 Unterrichtsstunden pro Tag beim Träger, zusätzlich Unterrichtsstunden in der Verkehrsausbildungsstätte)
- Unterricht in einer Ausbildungsgruppe mit max. 15 Teilnehmerinnen/Teilnehmern
- Projekte in **kleineren Arbeitsgruppen**



Überregionale Teilnahme

Durch die zentrale Lage der Unterrichtsräume ist die Schulung auch für Teilnehmerinnen und Teilnehmer von außerhalb geeignet. Der **Standort Schweriner Straße 44 (18069 Rostock)** ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bequem erreichbar. Im Bedarfsfall unterstützen wir als Träger die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Beschaffung preiswerter Unterkünfte in Rostock.

Inhalte

Die Inhalte orientieren sich an erprobten und durch uns gestalteten Lehrplänen und enthalten die folgenden Schwerpunkte:

- **Modul 1: Vorbereitung auf die IHK-Sachkundeprüfung:** Rechtsgrundlagen, Umgang mit Menschen, Einsatz/ Eigensicherung, Grundzüge Sicherheitstechnik, Unfallverhütungsvorschriften, Prüfungsvorbereitung, Abschluss: **IHK-Sachkundeprüfung § 34 a GewO (120 UE)**
- **Modul 2: Grundlagen Objektschutz:** Objektschutz, Streifen-, Tor- und Verkehrsdiest, Intervention, Eigensicherung, Einsatztaktik (**80 UE**)
- **Modul 3: Grundlagen Empfang und Service:** (Empfangs- und Kontrolldienst, Sicherheit in touristischen Einrichtungen, Einsatz im öffentlichen Bereich, kunden- und service-orientiertes Verhalten, Eigensicherung, Einsatztaktik) (**80 UE**)
- **Modul 4: Veranstaltungsschutz:** Veranstaltungsschutz, Diskothekenbewachung, Verkehrsdiest, Notfallmanagement, Eigensicherung/Einsatztaktik (**40 UE**)
- **Modul 5: Ermittlungsdienste:** (Ermittlung, Observation, Kaufhausdetektiv, Doormanservice) (**80 UE**)
- **Modul 6: Personen- und Begleitschutz:** Personenschutzdienstkunde, Gefahrenmanagement, personenschutzbezogene Selbstverteidigung, Komplexübung (**80 UE**)
- **Modul 7: Grundlagen Einsatz / Einsatzmittel / Schusswaffen:** (Lösen und Rückzug, Kontrolle und Transport, Boden, Bedrohung mit Waffen, MES, TSS, SDV, RSG, HFS, Waffensachkunde in Theorie und Praxis an Kurz- und Langwaffen) (**120 UE**)
- **Modul 8: Ersthelfer / Brandschutz:** Allgemeines Verhalten bei Notfällen und verschiedene Hilfemaßnahmen; rechtliche Grundlagen Brandschutz sowie Aufgaben und Pflichten (**40 UE**)
- **Modul 9: Moderne Kommunikation und EDV:** Grundlegende Fertigkeiten im Umgang mit dem PC, berufsbezogene Textverarbeitung und Tabellenkalkulation (**80 UE**)
- **Modul 10: Englisch für Sicherheitsfachkräfte:** Aktivierung und Vertiefung der vorhandenen Kenntnisse, Auskunft, Empfangs- und Pfortendienst, Veranstaltungen, Kaufhausdetektive, Flughafen, Seehafen, Brandschutz (**40 UE**)
- **Modul 11: Betriebssanitäter:** Atmung, Herz / Kreislauf, Nervensystem und Bewusstsein, Traumatologie, weitere Notfälle, Pharmakologie und Toxikologie (**80 UE**)
- **Modul 12: Kompaktmodul:** IHK-Sachkundeprüfung **M1**; Grundlagen Objekt- und Personenschutz **M2, M6**; Empfang und Service **M3**; Ermittlungsdienste **M5**; Grundlagen Einsatz / Einsatzmittel / Schusswaffen **M7**; Führerscheinausbildung **Klasse B (640 UE)**
- **Modul 13: Praktikum:** nur in Verbindung mit mindestens einem weiteren Modul (**280 UE**)



Zusatzinformation Führerschein

Die Ausbildung enthält die gesetzlich vorgegebenen Leistungen im Rahmen der Theorie- und Praxisausbildung (u. a. besonderen Ausbildungsfahrten) sowie 25 praktische Übungsstunden, außerdem entsprechendes Lehrmaterial, Prüfungsentgelte der Fahrschule und Gebühren der DEKRA sowie die Auslage für den Antrag auf Fahrerlaubnis bei der Führerscheinstelle.

Die Anzahl der Übungsstunden ist nicht vorgeschrieben und richtet sich in jedem Fall nach dem Können des Fahrschülers. Für Kosten, die durch zusätzlichen Ausbildungsbedarf, der über die erfassten Leistungen hinausgeht, entstehen, kommen weder der Bildungsträger noch die Verkehrsausbildungsstätte auf.

Maßnahmekosten

(inkl. Lernmittel, Prüfungsgebühren, Exkursionskosten): **auf Anfrage**

Es besteht die Möglichkeit, die Teilnahme bei Vorliegen der Voraussetzungen durch die Agentur für Arbeit, JOBCENTER u. ä. fördern zu lassen.